

Stadtquartier in Hüllen blüht auf

Viele engagierte Bürger sollen Dosen bepflanzen und am 20. März zu Frühlingsanfang verteilen

Das Stadtquartier in Hüllen soll eine blühende Landschaft werden. Für die Umsetzung sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen.

Die Idee kam im vergangenen Jahr, als bei der „Hüller Kaffeetafel“ das Motto „Hüllen blüht auf“ geschaffen wurde. Um dieses Motto nachhaltig zu entwickeln, findet nun seine Fortsetzung statt. Eine dreistellige Anzahl von ehemaligen Suppen- und Eintopflosen, die eifrig gesammelt wurden, werden von den Bürgern mit Blumen bepflanzt und werden heute, am Frühlingsanfang, im Stadtteil an Straßenlaternen angebracht, um das „Quartier Hüllen“ zum Blühen zu bringen.

„Zahllose fleißige Hüller Hände von Kindergärten, Jugendheimrichtungen, Grundschulen (u.a. Schatzkiste, Ferdinand-Lassalle-Haus, Schule an der Erzbahn) und engagierten Bürgern haben im Vorfeld

die später aufzuhängenden Blumen-dosen liebevoll und individuell gestaltet“, freut sich der Vorsitzende der Hüller Stadtteilinitiative, Herbert Barhold, auf diese Aktion.

Der Hüller Stadtrordnete Michael Maßen war von dieser Aktion

derart begeistert, dass er spontan zusagte, die benötigten Blumen zu spenden und selbst mit Hand anzulegen, wenn es heißt, diese Blumenampeln an die Laternen in verschiedenen Hüller Straßen anzubringen. Alle Bürger können mithelfen,

wenn es darum geht die Behälter zu bepflanzen und an den Laternen aufzuhängen.

Treffen ist heute um 15 Uhr auf dem Kirchplatz der Lutherkirche (Ecke Florastr., Erlenbruch). Kinder des Kinderschutzbundes machen den Auftakt zur Pflanzaktion. Die „Hüller Musikbank“ wird mit einer eigens gedichteten „Hüller Hymne“ eingeweiht, anschließend werden die vielen Dosen direkt vor Ort bepflanzt. Kaffee, Waffeln und Kuchen runden die symbolträchtige, schöne und gesellige Veranstaltung ab.

„Hüller Laternen“ der Hüllerstraße, des Erlenbruchs, der Skagerrakstraße und anderer Straßen sollen unmittelbar am Tag selbst von Bürgern und Mitgliedern des engagierten Forums Hüllen Aktiv angebracht werden und auch das Jahr über gegossen und gepflegt werden. „Paten“ werden noch gesucht.



Hüllen soll nicht nur grün sein, sondern auch in Blumen erblühen. FOTO: MARTIN MÖLLER